



Klimareporting.de

Austausch-Plattform zu unternehmerischen Klimastrategien

Ergebnisse der 21. Klimakonferenz der Vereinten Nationen und deren Bedeutung für die Wirtschaft

DGCN Arbeitstreffen

Workshop "COP 21 - Auswirkungen auf Unternehmen"

13.04.2016

Johannes Erhard, WWF Deutschland



gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Kernergebnisse der COP21 auf einen Blick

Klima-Abkommen von Paris

- **Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad**
- **Keine weitere Belastung der Atmosphäre durch Treibhausgase in der zweiten Hälfte des Jahrhunderts**
- **Hilfe für die ärmsten Länder bei der Bewältigung durch Klimawandel verursachter Schäden**
- **Regelmäßige Überprüfung der Ziele in allen Staaten**



© Bundesregierung

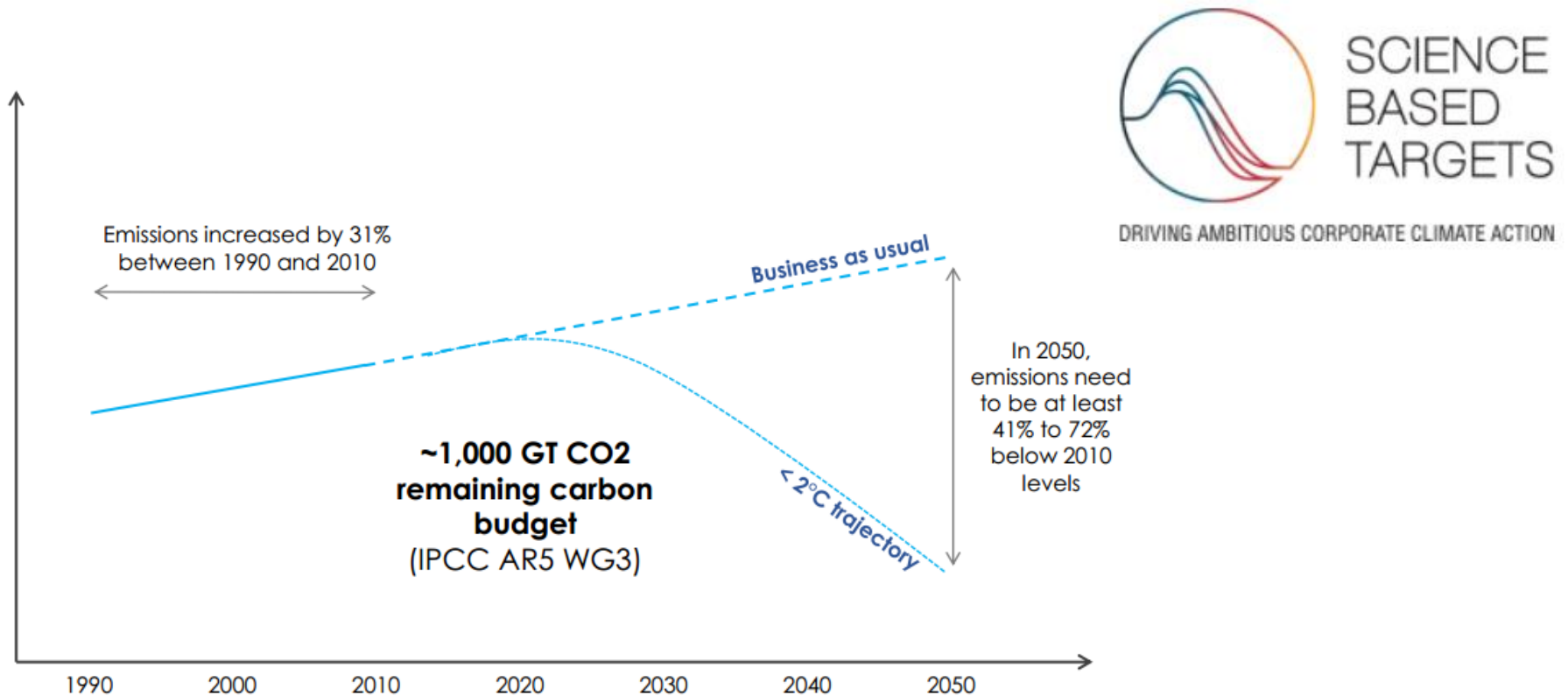
Bedeutung des neuen Klima-Abkommens für die Wirtschaft



- **rechtsverbindliches** gemeinsames **Langfristziel** (< 2°C-Limit) aller Länder und globale THG-Reduktion auf einem **sich selbst beschleunigenden Pfad**
- **Fokus auf die Umsetzung:** Konkretisierung der **politischen Rahmenbedingungen in D und EU** zur Erreichung der Klimaziele zu erwarten
- Die angestrebte **Dekarbonisierung** wird das **Geschäftsumfeld** von Unternehmen stark verändern
- Es gilt, die Weichen für einen **Veränderungsprozess** frühzeitig zu stellen

Unternehmen sind gefragt, sich einen Überblick über ihre **Emissions-Hotspots** und die damit verbundenen **Risiken und Chancen entlang der Wertschöpfungskette** zu verschaffen

Science Based Targets: Wie teilt sich das verbleibende 2°C-Emissionsbudget auf Unternehmen und Sektoren auf?

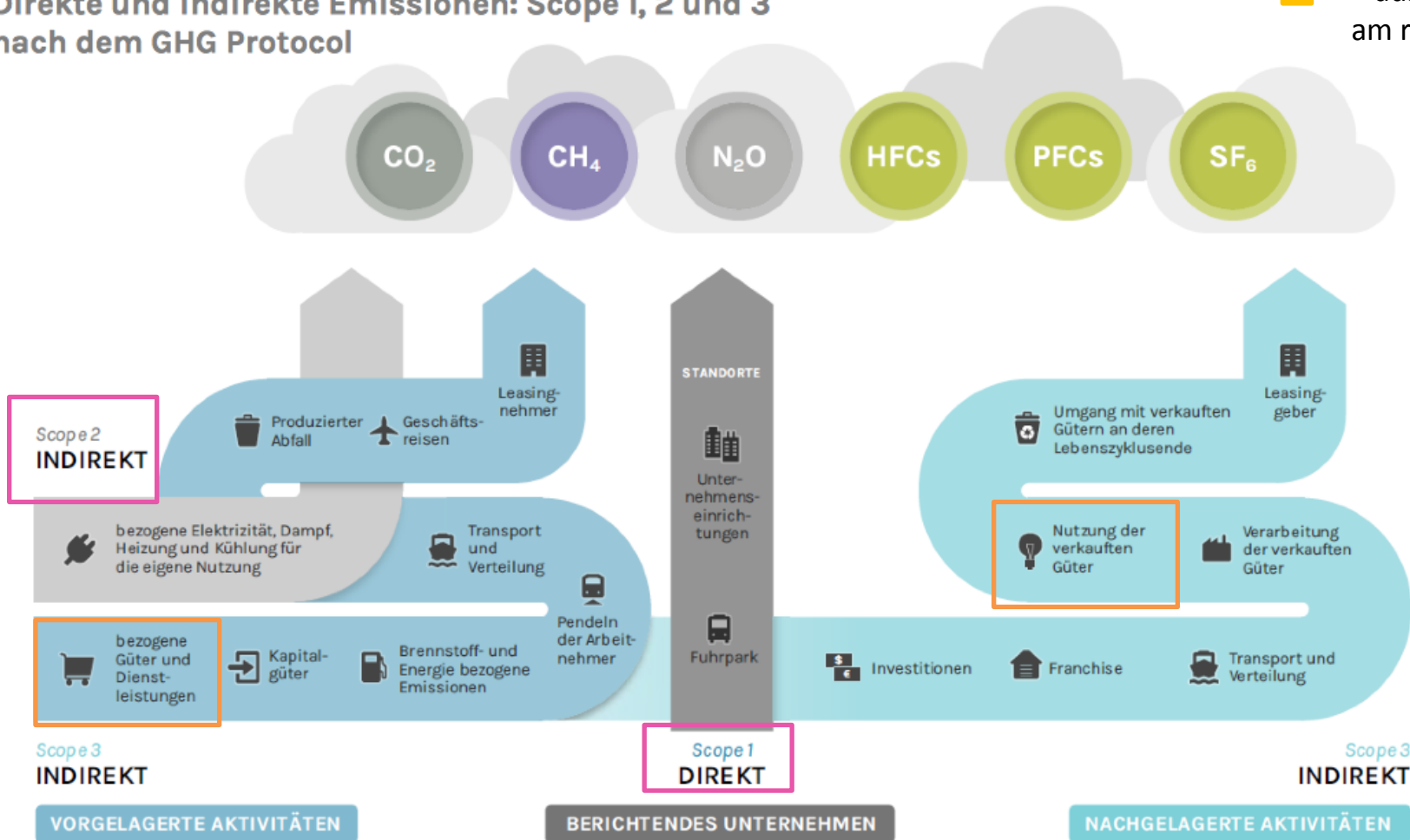


- **Angemessene unternehmerische Ziele** zur Reduktion der THG-Emissionen sind die Grundlage eines **zukunftsorientierten Klimamanagements**
- Der Science Based Targets Ansatz hilft Unternehmen dabei, Klimaziele zu formulieren, **die in Einklang mit dem 2°C-Limit** sind

Handlungsfelder: Relevante Emissionsquellen entlang der Wertschöpfungskette adressieren

- = „verpflichtend“
- = aus Scope 3 meist am relevantesten

Direkte und indirekte Emissionen: Scope 1, 2 und 3 nach dem GHG Protocol



Aktivitäten entlang der gesamten Wertschöpfungskette eines Unternehmens

Klimareporting.de

Austausch-Plattform zu unternehmerischen Klimastrategien

Vielen Dank!



gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

